



Kurzbericht

---

# Asphaltierung Naturweg Oklahomastrasse bis Wald Hespel in Oberstetten

Abschnitt A und B

**Bauprojekt**

**Entwurf**

**Auftraggeber**

Gemeinde Uzwil  
Stickereiplatz 1  
9240 Uzwil

**Projekt-Nr.**

26-2023 und 27-2023

**Verfasser**

Fehr Ingenieure AG  
Pren Ukegjini  
Wilerstrasse 15  
9602 Bazenheid

**Datum**

Bazenheid, 30 August 2024

 **fehr** | ingenieure ag

Telefon 071 931 44 33

Fax 071 931 44 35

[fehr.ingenieure@bluewin.ch](mailto:fehr.ingenieure@bluewin.ch)

## **Inhaltsverzeichnis**

1	Auftrag	3
1.1	Aufgabenstellung	3
1.2	Ziele	3
2	Ausgangslage	4
2.1	Projektperimeter	4
2.2	Ist-Zustand	4
2.3	Grundlagen	5
3	Projektziel	5
4	Projektbeschreib	5
4.1	Horizontale Linienführung	5
4.1.1	Sichtweiten	5
4.2	Vertikale Linienführung	5
4.3	Geometrisches Normalprofil/Materialisierung	6
4.4	Randabschluss	6
4.5	Öffentlicher Verkehr	6
4.6	Fuss- und Fahrradverkehr	7
4.7	Strassenentwässerung	7
5	Umwelt	8
5.1	Archäologie, historische Verkehrswege, Kulturgüterschutz	8
5.2	Schutzgebiete	8
5.3	Umweltbaubegleitung	8
5.4	Altlasten / Schadstoffe / Bauabfälle	8
5.5	Entsorgungskonzept	9
5.6	Boden, Fruchtfolgeflächen	9
5.7	Wald, Rodungen	10
5.8	Grund- und Oberflächengewässer	10
5.9	Luft	10
5.10	Lärm / Erschütterungen	10
6	Verkehrssicherheit, Unfallstatistik	11
7	Kosten (+/- 15%)	11
8	Landerwerb	12
9	Unterschrift	12

## **Anhang**

-

## **Beilagen**

-

-

# 1 Auftrag

## 1.1 Aufgabenstellung

Infolge einer von dem Volk ausgehenden Petition wird die Asphaltierung der Güterstrasse im Abschnitt Oklahomastrasse bis zum Wald Hespel in Oberstetten durch die Gemeinde veranlasst.

In der Petition wird die Teerung eines Teilstücks des Wegs Oberstetten nach Algetshausen bis zur Kurve Mitte Hespel gefordert. Diesbezüglich sei angemerkt, dass die Teerung des genannten Teilstücks als saubere Schulwegverbindung für die Kinder nach Algetshausen zu betrachten ist.

## 1.2 Ziele

Die Gemeinde strebt die Realisierung der Güterstrasse an, um dem artikulierten Wunsch der Bevölkerung nachzukommen. Unter Berücksichtigung des Vorprojekts erfolgte eine Ausrichtung der Materialisierung auf den Belag. Die Fahrbahnbreite ist auf 3.00 m zu begrenzen.

## 2 Ausgangslage

### 2.1 Projektperimeter

Der Projektperimeter umfasst den Naturweg zwischen Oklahomastrasse bis Wald Hespel. Die Strasse liegt ausserorts und die projektierte Höchstgeschwindigkeit beträgt 50 km/h.

Die bestehende Strassenbreite misst rund 4.5 m.

### 2.2 Verkehrszahlen

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen keine Verkehrszählungen im betreffenden Bereich vor. Da die Straße mit einem Fahrverbot signalisiert ist, wurde bei der Prognose des Verkehrsaufkommens ein geringes Verkehrsaufkommen angenommen.

### 2.3 Zustandserfassung Strassenoberbau

Zur Ermittlung der Qualität der Fundationsschicht wurde im Juni 2023 eine Untersuchung mit zwei Bohrkernen verteilt über den Baulos erstellt.

Der Aufbau besteht Fundationsschicht, bestehend aus Kiessand mit Schichtstärken 43 cm bei der Sondage S1 und bis S2 52 cm. Bei der Sondage S1 wurde eine zweite Schicht von 10 cm aus Steinbett ermittelt worden. Bei der Sondage S1 liegt innerhalb der Grenzwerte und bei der S2 besteht in Feinanteil überschritten den grenze wert. Wassergehalt  $w$  liegt über die 3 %. Die Gemeinde ist sich der Problematik bewusst und akzeptiert das damit einhergehende Risiko.



Abbildung 1: Best. Strasse

## 2.4 Grundlagen

- Diverse VSS-Normen
- Diverse Merkblätter von Kantonen

## 3 Projektziel

Im Rahmen der Umsetzung der Petition ist eine Neuasphaltierung der Güterstrasse vorgesehen. Dabei soll eine minimale Breite von 3.0 Metern realisiert werden.

## 4 Projektbeschreibung

### 4.1 Horizontale Linienführung

Grundsätzlich soll die Linienführung der Strasse beibehalten werden. Die Strassenbreite von etwa 4,5 m wird beibehalten und die Materialisierung der Strasse wird mit einer Breite von 3.00 m asphaltiert. Rechts und links wird jeweils ein Bankett von ca. 63 cm beidseitig versetzt angelegt. Es wird in diesem Abschnitt auf Ausweichstellen verzichtet.

Im Abschnitt zwischen der Kilometrierung von 342 m und 382 m weicht die bestehende Strasse ausserhalb des parzellierten Bereichs ab. Dies macht eine Anpassung der Linienführung erforderlich.

#### 4.1.1 Sichtweiten

Im Kontenbereich km 0.00 ist ein Rechtsvortritt projektiert, welcher die erforderliche Sichtweite aufweist.

### 4.2 Vertikale Linienführung

Die vertikale Linienführung wird im Wesentlichen an den Bestand angepasst. Teilweise werden Unebenheiten korrigiert, indem die Fahrbahn an den entsprechenden Stellen geringfügig erhöht oder gesenkt wird. Dies ist erforderlich, da die Höhenlage der Strasse stark an den heutigen Verhältnissen orientiert ist.

### 4.3 Geometrisches Normalprofil/Materialisierung

Die Dimensionierung des Strassenoberbaus basiert auf der Tragfähigkeitsklasse S1 (geringe Tragfähigkeit) des Baugrunds. Der Oberbau der Gemeindestrasse wird für die Verkehrslastklasse T2 ausgelegt.

Für die Fahrbahn wird folgender Aufbau gewählt:

- Best. Kiessand 11 cm abfräsen
- Deck- und Tragschicht: AC 16 N Melio, d = 70 mm
- Fundation: bestehen weiterverwenden oder teilweise bei neu mit 50 cm ergänzt

#### Profil Nr. 11

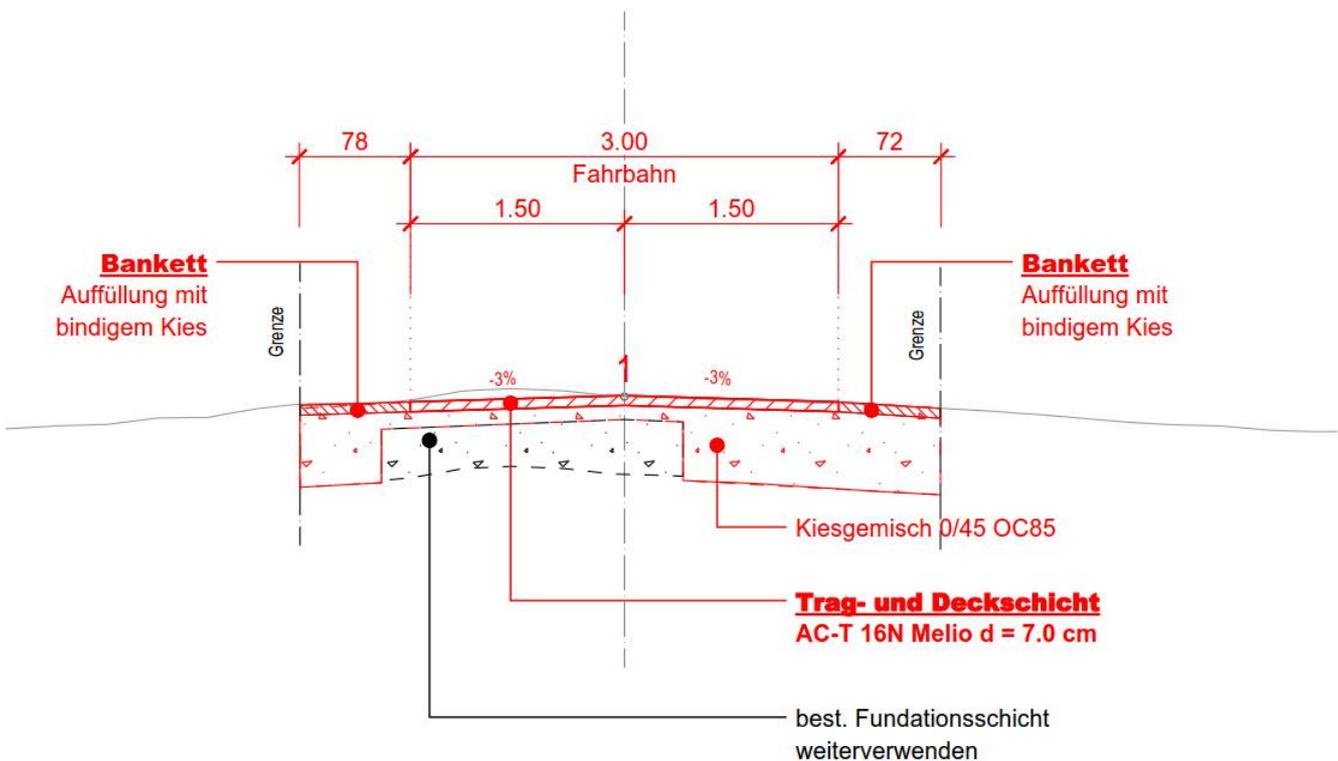


Abbildung 2: Normalprofil

### 4.4 Randabschluss

Da es sich um einen untergeordneten Strassenabschnitt handelt, werden keine Randabschlüsse vorgesehen.

### 4.5 Öffentlicher Verkehr

In Bezug auf den öffentlichen Verkehr ist festzuhalten, dass das Projektparameter keinerlei Berührungspunkte aufweist.

## 4.6 Fuss- und Fahrradverkehr

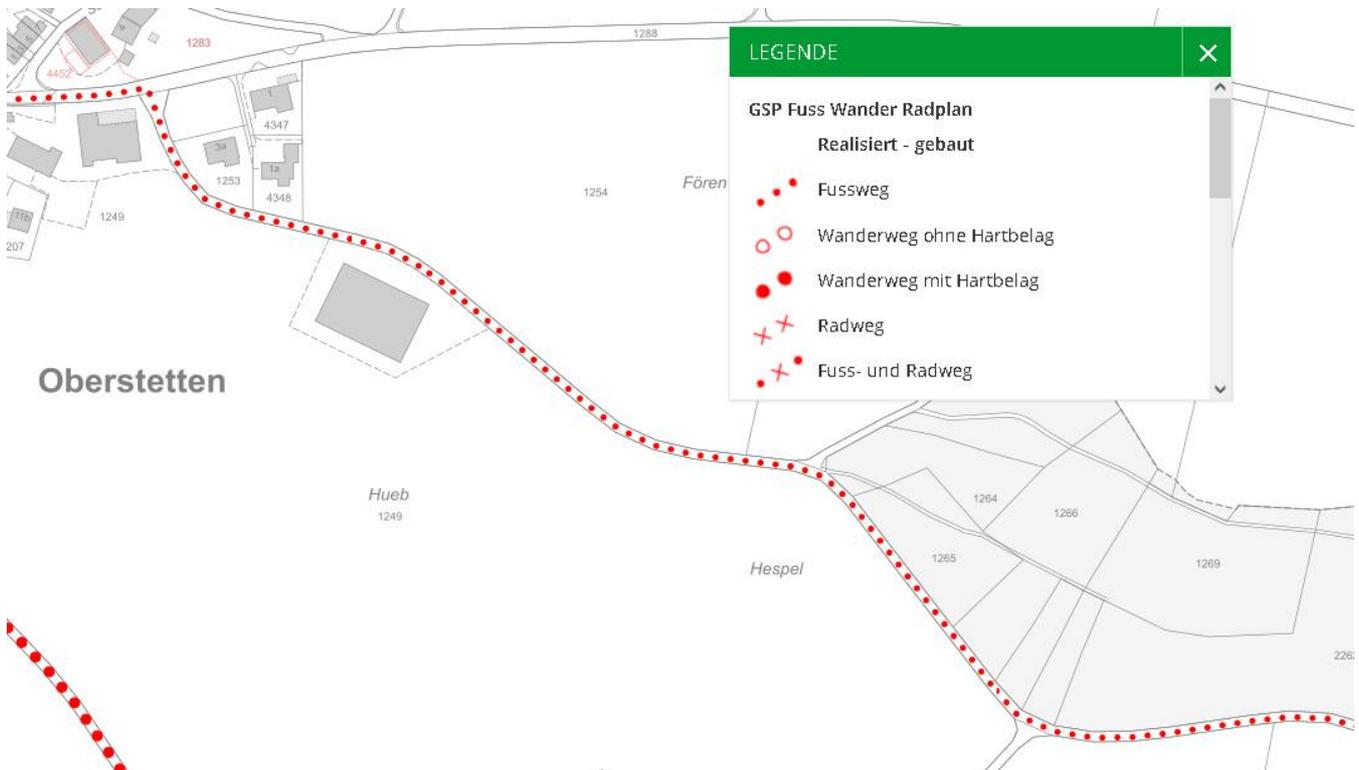


Abbildung 3: Gemäss Fuss-, Wander-, Radwege Gde

Im Projektierungsparameter ist die Strasse für den Fussweg klassiert.

## 4.7 Strassenentwässerung

Im Bereich des Projektparimeters wurde bislang keine Strassenentwässerung realisiert. Die bestehende Entwässerung erfolgt über die Schulter. Diese Vorgehensweise wird auch weiterhin beibehalten. An gewissen Stellen kann es zu einer temporären Bildung von Wasserlachen kommen, die jedoch als nicht gravierend einzustufen sind.

## 5 Umwelt

### 5.1 Archäologie, historische Verkehrswege, Kulturgüterschutz

Im Projektperimeter sind keine archäologischen Fundstellen, historische Verkehrswege und Kulturgüterschutz ausgewiesen.

### 5.2 Schutzgebiete

Im Knotenbereich der Oklahomastrasse befindet sich ein Ortsbildschutzgebiet Typ. A.



Abbildung 4: Gemäss Geoportal

### 5.3 Umweltbaubegleitung

Ob eine Umweltbaubegleitung UBB eingesetzt wird, wird im Rahmen des Ausführungsprojekt ermittelt.

### 5.4 Altlasten / Schadstoffe / Bauabfälle

Das Projekt tangiert keine belasteten Standorte gemäss GIS.

## 5.5 Entsorgungskonzept

Ein entsprechendes Entsorgungskonzept wird mit der Ausarbeitung des Ausführungsprojektes erstellt.

## 5.6 Boden, Fruchtfolgeflächen

In Bezug auf die Fruchtfolgeflächen ist eine geringe Betroffenheit festzustellen.

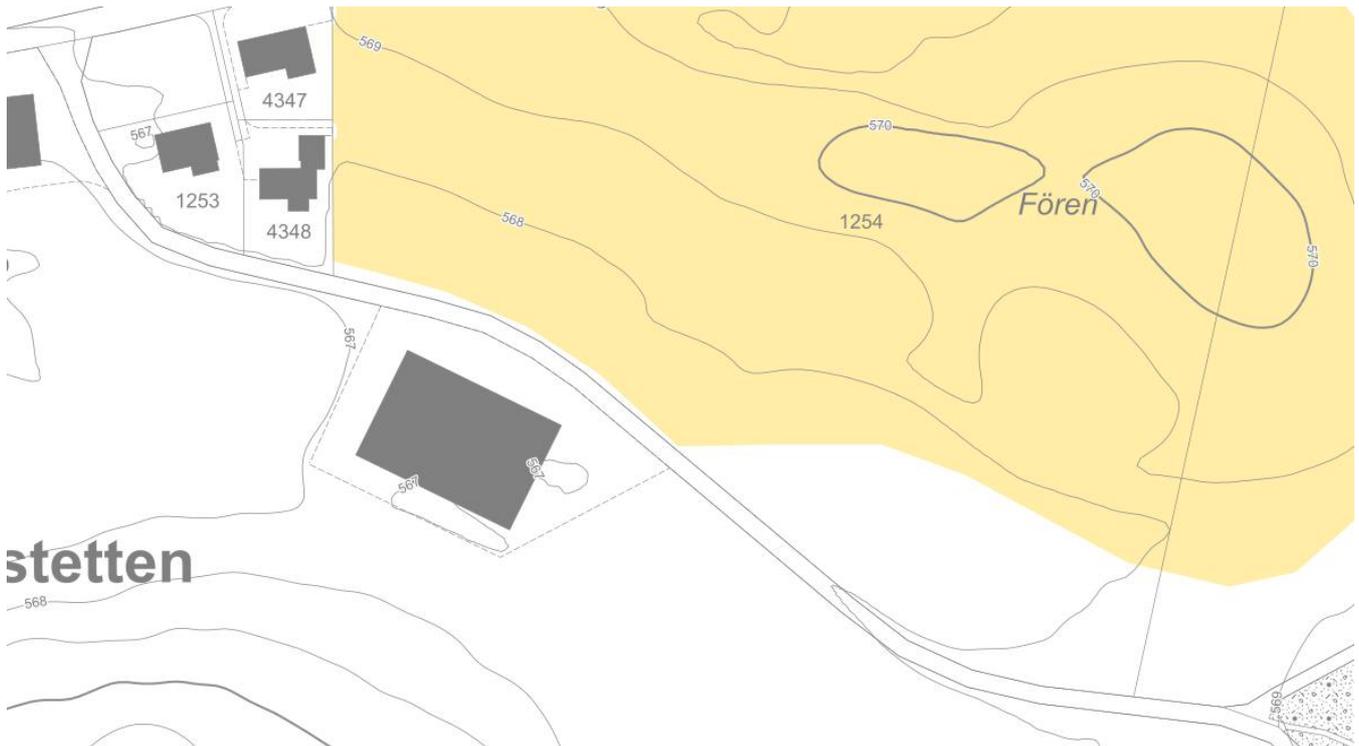


Abbildung 5: Fruchtfolgefläche

## 5.7 Wald, Rodungen

In einem Bereich zwischen Kilometer 362 m und 515 m wird ein Waldgebiet tangiert. Es sind keine Rodungen oder ähnliche Massnahmen vorgesehen.

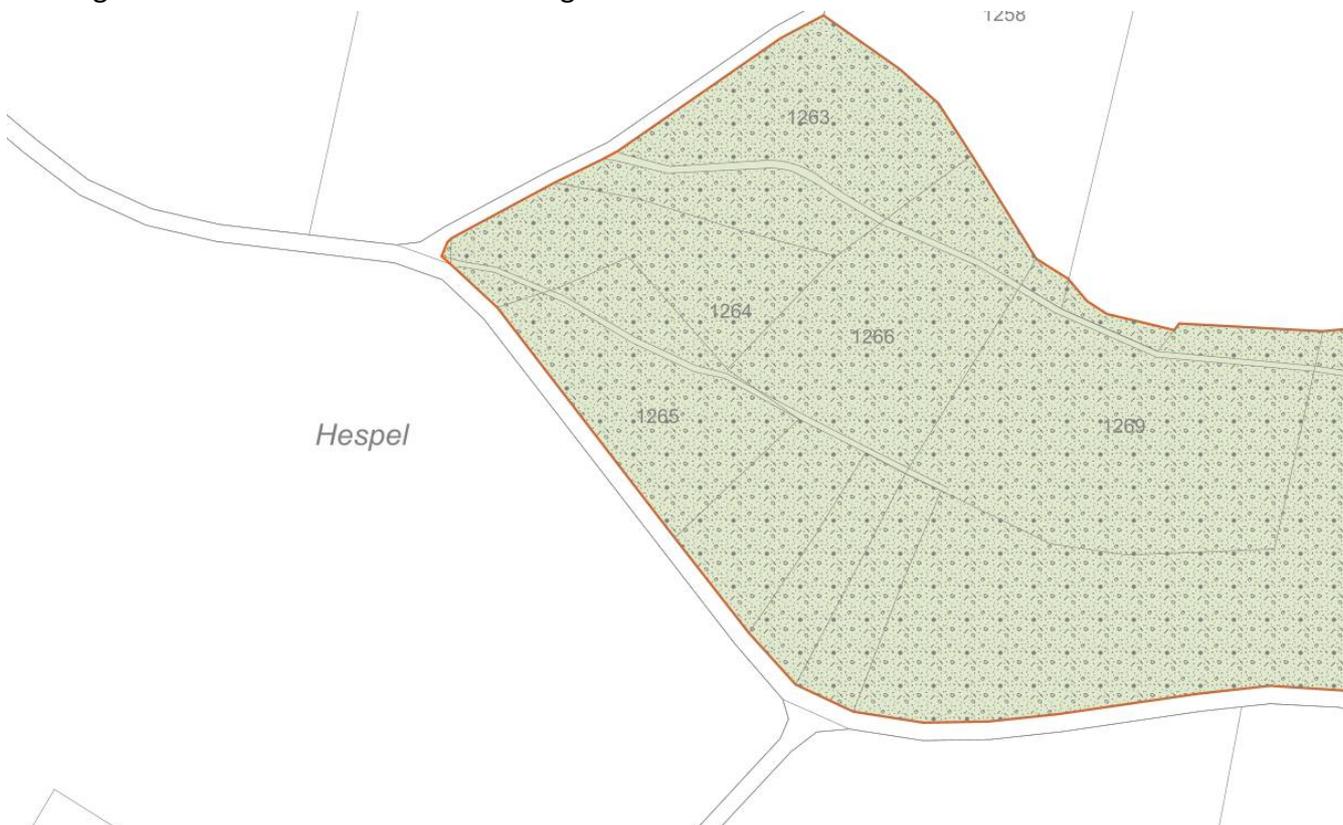


Abbildung 6: Basiswald Kt SG

## 5.8 Grund- und Oberflächengewässer

Der Projektperimeter befindet sich im Gewässerschutzbereich Au. Bei der Ausführung sind die Merkblätter AFU 001 Bauarbeiten in Grundwasserschutzzonen und –arealen (Zone S) und AFU 173 Bauten und Anlagen in Grundwassergebieten zu beachten.

## 5.9 Luft

Im Rahmen der Bauausführung werden die Unternehmer zur Einhaltung der Auflage der Richtlinie «Luftreinhaltung auf Baustellen» Ausgabe vom Bundesamt für Umwelt BAFU verpflichtet. Das Projekt hat keine Änderungen der Luftsituation im Vergleich zur bestehenden Situation zur Folge.

## 5.10 Lärm / Erschütterungen

Aus lärmtechnischer Sicht besteht kein Handlungsbedarf.

## 6 Verkehrssicherheit, Unfallstatistik

Innerhalb des projektierten Abschnitts wurden keine Verkehrsunfälle registriert.

## 7 Kosten (+/- 15%)

<b>Eckdaten</b>	
Länge Neubau	515.00 m
Fläche	1'685.00 m <sup>2</sup>
Gesamtkosten	111'000.00 Fr.
Laufmeterpreis	215.53 Fr./m
Quadratmeterpreis	65.88 Fr./m <sup>2</sup>

### Position

### TOTAL

1. Landerwerb		SFr.	-
2. Landerwerbsnebenkosten		SFr.	-
3. Projekt, Bauleitung		SFr.	13'000
4. Bauarbeiten	ca.	SFr.	78'900
<u>111 Regiearbeiten:</u>		SFr.	4'000
<u>112 Prüfung:</u>		SFr.	500
<u>113 Installationen:</u>		SFr.	4'000
<u>117 Abbrüche:</u>		SFr.	1'200
<u>211 Baugruben und Erdbau:</u>		SFr.	8'100
<u>222 Abschlüsse:</u>		SFr.	1'000
<u>223 Belagsarbeiten:</u>		SFr.	60'100
<u>237 Entwässerung:</u>		SFr.	-
5. Baunebenarbeiten	ca.	SFr.	2'000
6. Vermarkung und Vermessung	ca.	SFr.	5'000
7. Versicherungen	ca.	SFr.	-
8. Geologie, Zustands- und Oberbauuntersuchungen	ca.	SFr.	-
9. Diverses, Finanzierung und Unvorhergesehenes	ca.	SFr.	12'100
<b>Total Anlagekosten (exkl. 7.7% MWSt.)</b>	<b>ca.</b>	<b>SFr.</b>	<b>111'000</b>

## 8 Landerwerb

Es sind keine Landerwerbe vorgesehen.

## 9 Unterschrift

Projektverfasser

Bazenheid, 30. August 2024

Pren Ukegjini